

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
IV/Amt 41

Verantwortliche/r:
Kultur- und Freizeitamts

Vorlagennummer:
412/024/2014

Spielplatzsituation am Anger - Fraktionsantrag 120/2013 der SPD-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	12.03.2014	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen
Jugendhilfeausschuss	20.03.2014	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen

51, 773

I. Antrag

Der Sachbericht wird zur Kenntnis genommen.

Der Antrag der SPD-Fraktion 120-2013 ist damit abschließend bearbeitet.

II. Begründung

Sachbericht:

Frage 1:

Die Verwaltung berichtet über die Spielplatzsituation im Anger inklusive möglicher Lösungsvorschläge.

Spielplatzsituation westlich der Äußeren Brucker Straße und östlich der A 73:

1. Spielplatz Saalestraße:
Spielplatz mit Ausstattungsschwerpunkt Vorschulkinder:
Sandspielmöglichkeiten, Schaukel, Karussell, große Spielwiese auf Grundstück der Gewobau)
2. Spielplatz Neckarstraße:
Spielplatz mit Ausstattungsschwerpunkt Vorschul- und Schulkinder;
Sandspielbereich, Schaukeln, Seilzirkus mit Anbaurutsche, Tischtennisplatte;
in Vorbereitung: Ergänzung um Drehscheibe, Reifenschwinger)

Einschätzung der Spielplatzsituation:

Die Ausstattung und Gestaltung des Spielplatzes Saalestraße könnte attraktiver sein. Hier ist angedacht, in den nächsten Jahren Ausstattungs- und Gestaltungsänderungen vorzunehmen. Am Spielplatz Neckarstraße hat sich leider der Abschluss der Neugestaltung weiter verzögert, da der Neubau eines Bahnstrommasten auf unbestimmte Zeit unterbrochen wurde. Daher ist gerade für Schulkinder das Spielplatzangebot im Anger östlich der Äußeren Brucker Straße momentan als nicht ausreichend zu bezeichnen. Das Spielplatzbüro plant daher in diesem Jahr, die bereits auf Lager liegenden Geräte im Vorgriff auf die Fertigstellung des Bahnstrommasten einzubauen. Bedarf besteht seit Jahren auch für ein attraktives Ballspielgelände gerade für Grundschul Kinder, das aufgrund fehlender geeigneter Flächen nicht realisiert werden kann.

Spielplatzsituation östlich der Äußeren Brucker Straße und westlich der Bahnlinie:

1. Freizeitanlage Michael-Vogelstraße:
Ausstattung: Bolz- und Streetballplatz, Bouleplatz, Rodelhügel
Notwendige Maßnahmen:
kurzfristig: 2 Tischtennisplatten anstelle des wenig genutzten Boulefeldes, mittelfristig – Aufwertung des Bolzplatzes
2. Skateanlage unter der Hochbrücke an der Michael-Vogel-Straße:

kurzfristig Maßnahmen: Ausstattungsergänzungen, geplant im Laufe des Jahres 2014
mittelfristige Maßnahmen: Generalsanierung – Mittelbedarf ca. 300.000 €

Einschätzung der Spielplatzsituation;

Für Jugendliche ist das Angebot östlich der Äußeren Bayreuther Straße als noch gut einzuschätzen, auch wenn einige Anlagen in die Jahre gekommen sind und nach und nach aufgewertet bzw. saniert werden müssen. Für Vorschul- und Schulkinder steht aktuell kein städtischer Kinderspielplatz zur Verfügung, so dass hier die aktuelle Situation als nicht bedarfsgerecht einzuschätzen ist. Das Spielplatzbüro plant daher noch in diesem Jahr mangels Alternativen den ehemaligen Spielplatz Pestalozzistraße neuzugestalten und mit Spielgeräten auszustatten.

Frage 2.

Insbesondere soll aufgezeigt werden, unter welchen Voraussetzungen der Bolzplatz in der Pommernstraße wiederhergestellt werden kann, und ob der Spielplatz auf dem Gewobau Grundstück am Anger erstellt werden kann.

1. Bolzplatz in der Pommernstraße:

Nach Verlagerung des Umspannwerks in die unmittelbare Nachbarschaft des Bolzplatzes Pommernstraße musste der Bolzplatz zurückgebaut werden. Auf dem Grundstück befindet sich momentan noch eine Tischtennisplatte. Eine Wiederinbetriebnahme des Bolzplatzes an dieser Stelle ist nur dann möglich, wenn dieser mit einem umlaufenden Ballfangzaun mit Dachnetz ausgestattet wird. Die Kosten für diese Baumaßnahme belaufen sich auf ca. 75.000 €. Die erforderlichen Mittel konnten bei den Haushaltsberatungen der letzten Jahre nicht bereitgestellt werden. Die Maßnahme ist daher auf unbestimmte Zeit zurückgestellt worden.

2. Spielplatz Pestalozzistraße:

Die vom Spielplatzbüro als Spielplatzstandort favorisierte Grünfläche der GEWOBAU-Erlangen an der Ecke Hertleinstraße – Am Anger steht nicht mehr zur Verfügung, da auf diesem Grundstück ein Gebäude für die Hauptschullernstube und die Jugendsozialarbeit am Anger gebaut werden wird. Alternativ dazu entwickelt aktuell das Spielplatzbüro in Zusammenarbeit mit Lernstubenkindern und der Abteilung Stadtgrün ein Spielplatzkonzept für eine Grünanlage an der Pestalozzistraße. An diesem Standort gab es bereits einmal einen Spielplatz, der nach und nach zurückgebaut worden ist. Sofern die Planungen zeitnah abgeschlossen werden können und die Mittel des Spielplatzbüros und der Abteilung Stadtgrün ausreichen, soll noch in diesem Jahr mit der Umsetzung begonnen werden.

Frage 3:

Außerdem bitten wir die Verwaltung um Auskunft darüber, wie lange der Bolzplatz der AWO für Stellplätze zur Verfügung steht.

Der Bolzplatz an der Michael-Vogel-Straße ist seit Herbst 2013 wieder uneingeschränkt nutzbar. Größere Schäden sind aufgrund der trockenen Witterung ausgeblieben.

Anlagen: Fraktionsantrag, Übersichtsplan

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Jugendhilfeausschuss am 20.03.2014

Ergebnis/Beschluss:

Der Sachbericht wird zur Kenntnis genommen.

Der Antrag der SPD-Fraktion 120-2013 ist damit abschließend bearbeitet.

gez. Aßmus
Vorsitzende/r

gez. Dr. Rossmeissl
Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang